

Sollten Sie darüber hinaus unterstützend homöopathische Arzneimittel einnehmen wollen, haben wir Ihnen hierzu ein Schema zusammengestellt:

Ab 1 Woche vor OP

Staphisagria C200 3-0-3

Arnica C30 5-0-5

Am OP Tag

Staphisagria C200 3-0-3

Arnica C30 5-0-5

Ab dem 1. Tag nach OP für 3 Tage

Arnica C30 5-0-0

Calendula D6 5-0-0

- Nach den 3 Tagen eine Woche Pause und dann einmalig, jeweils 5-0-0.

Während der Operation sind Redon-Drainagen eingelegt worden, um Gewebswasser und Blut, das sich in der Wundhöhle und um das Implantat ansammeln kann, abzuleiten. Diese Drainagen werden je nach Fördermenge nach 4-6 Tagen entfernt. Ab diesem Zeitpunkt ist auch das Duschen wieder möglich. Falls die Pflaster beim vorsichtigen Duschen nass werden, bitte kalt und auf niedriger Stufe trocken föhnen. Belassen Sie diese bitte unbedingt solange es möglich ist.

In den ersten 24 Stunden nach der Operation wird ein formender Stütz-BH angelegt, der Sie die nächsten 6 Wochen rund um die Uhr begleiten wird. Nach den 6 Wochen wird dann kein BH mehr benötigt. Vermeiden Sie ruckartige Bewegungen mit den Armen und Bewegungen bis 90° über Schulterhöhe. Auch die Hausarbeit sollten Sie eher anderen Familienmitgliedern am Anfang überlassen. Wie auch bei anderen Operationen gilt bei der Brustvergrößerung: "Je ungestörter die Heilungsphase ist, desto schöner das Langzeitergebnis!"

Für circa 10-12 Tage hat man ein mehr oder weniger starkes Spannungsgefühl im Bereich der Brust, welches sich in den nächsten 2 Wochen lockert. Am Anfang ist der Brustmuskel und die Brustdrüse durch den Reiz der Operation noch geschwollen. Der Brustmuskel kann auch am Anfang vorübergehend verhärtet sein. Aus diesem Grund ist es zu empfehlen circa 6 Wochen lang auf jeglichen Sport zu verzichten. Auch diese Symptome lassen in den folgenden Wochen und Monaten nach.

Eventuell entstandene Blutergüsse können mit Hilfe von Hämatomöl behandelt werden. In der Regel verschwinden diese innerhalb von zwei Wochen, abhängig von der Ausprägung.

Nach einigen Wochen und Monaten wird die gerötete und evtl. noch feste Hautnarbe blasser und verstreicht immer mehr mit der Umgebung. Eine Narbenpflege, mit speziellem Narbenöl kann ab der zweiten Woche nach der Operation begonnen werden. Außerdem sollten Sie die Narbe vor Sonneneinstrahlung und Hitze, wie zum Bsp. Sauna (die ersten Monate) schützen.

Bitte beachten Sie:

- Mindestens 1 Woche vor einem geplanten Eingriff kein ASPIRIN bzw. gerinnungshemmende Medikamente einnehmen (Blutungsgefahr).
- Zigarettenkonsum 2 Wochen vor OP beenden. Alkoholkonsum vor OP reduzieren.
- Informieren Sie uns über regelmäßige Medikamenteneinnahme, bekannte Allergien und Unverträglichkeiten.

Bei Fragen oder wenn Sie beunruhigt sind, zögern Sie nicht uns anzurufen. Die Telefonnummer unserer Praxis lautet 0351 - 3103 961.

Bei ungewöhnlichen Blutungen, Schmerzen, Fieber (über 38°) informieren Sie uns bitte unverzüglich.

Wir wünschen Ihnen einen unkomplizierten Heilungsverlauf!

Ihr Praxis-Team

PassinAesthetik - Dr. Stefan Passin